

Sept. - Dez. 2018

BBK Ulm im Ochsenhäuser Hof

gefördert durch
Stadt Ulm
Kulturabteilung

Künstlerhaus Ulm

ulm



Eröffnung **Samstag, 15. September 2018 um 19 Uhr**
im Rahmen der **Kulturnacht** Ulm / Neu-Ulm

Olga Georgieva „RED THREAD AROUND ULM“

Zeichnung, Objekt Olga Georgieva war in diesem Sommer auf Einladung des BBK Ulm als 3. Ulmer Stadtzeichnerin in der Donaustraße 2 – der „guten Stube“ des Künstlerhauses – zu Gast. In dieser Ausstellung zeigt sie ihre in Ulm entstandenen Zeichnungen, die Ergebnisse ihres **livepainting** und weitere Arbeiten. **geöffnet 16.9. - 07.10.2018**

ab 20 Uhr nach der Ausstellungseröffnung:

Kulturnacht 2018 „I TAKE YOU!“ livepainting

Olga Georgieva zeichnet die Besucher/innen der Kulturnacht Ulm/Neu-Ulm live vor Ort: Erste Silhouetten sind zu erkennen, Formen ihrer Gestalt, Details ihres Wesens, Muster ihrer Kleidung werden festgehalten. Begegnungen werden bebildert. Sie finden und wieder verlieren in ihrer Kunst. Am Anfang und am Ende stehen großformatige Zeichnungen. Die Aktion wird musikalisch umrahmt. Für Speis und Trank ist gesorgt.
livepainting jeweils ca. 20:00, 21:00, 22:00 und 23:00 Uhr



DAS
LIEBEN
DER
ANDEREN

Freitag, 05. Oktober 2018 um 19 Uhr **Buchvorstellung und Lesung**

Silke Knäpper „DAS LIEBEN DER ANDEREN“

Silke Knäpper, 1967 in Ulm geboren, legt mit „Das Lieben der Anderen“ ihren dritten Roman vor – einen veritablen Krimi rund um Helen, eine Frau im Dunkeln, eine heimliche Beobachterin. In einer Märznacht sieht sie eine Frau gegenüber vom Balkon stürzen. Bevor die Polizei eintrifft, sieht Helen noch einen Mann, der sich auf die Tote zubewegt, kurz innehält und davoneilt. Und Helen ist fest entschlossen, diesem Mann näher zu kommen. Damit bricht sie aus ihrem Leben, das „keine Höhen und Tiefen“ kennt, endgültig aus. Knäpper entwirft einen in dichter Sprache verfassten »Seelenkrimi« einer Stalkerin.

Zur Premierenlesung wird die Percussionistin **Konstanze Ihle** die literarische Spannung am Schlagwerk vertiefen. Eintritt 7 Euro. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

In Kooperation mit „Aegis Literatur“ und dem „Literatursalon Donau“



Eröffnung **Donnerstag, 18. Oktober 2018 um 19 Uhr**

Silvia Jung-Wiesenmayer "kunsTsToff"

Fliesende Steine, gehärteter Stoff "... in diesem Spannungsbereich bewege ich mich mit meiner Ausdruckskraft und meiner Experimentierfreude. Mit dem Wort kunsTsToff möchte ich das wieder ausgrenzen, was sich sprachlich eingegrenzt hat." **geöffnet 19.10. - 11.11.2018**



Donnerstag, 25. Oktober 2018 um 19 Uhr **Vortrag**

Prof. Dr. Harald C. Traue, Uni Ulm

„KANN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ KREATIVITÄT UND EMOTIONEN?“

Künstliche Intelligenz (KI) produziert Algorithmen (Programme, Apps, etc.) mit denen Menschen, Gedanken, Gefühle, Texte und Objekte erkannt, analysiert und expressiv in Kunstprodukte umgesetzt werden können. Ziel sind digitale Technologien, mit denen Computer Kommunikation verstehen, imitieren und selber gestalten können. Was bedeutet das für kreatives Handeln? Besteht die KI aus Werkzeugen und Mittel wie Pinsel und Farbe oder Meißel und Stein oder macht sich die KI das kreative Denken und Handeln zur Beute? Prof. Dr. Harald C. Traue hat Kommunikationswissenschaften und Informatik u.a. in Bremen beim Pionier der Computerkunst Frieder Nake studiert. Er lehrt seit 1987 als Professor Medizinische Psychologie an der Uni Ulm und forscht über Emotionen, Schmerz und Mensch-Maschine-Interaktion.



Fr 23.11. 18 - 22 Uhr - Sa 24.11. 11 - 18 Uhr - So 25.11. 11 - 18 Uhr

Künstlermarkt im Ochsenhäuser Hof

Kleinplastik · „das kleine Format“ · Miniaturen und Postkarten – alles „handmade“ Mit Ausstellung, Musik und guter Unterhaltung präsentiert sich der Künstlermarkt des BBK Ulm im Ochsenhäuser Hof. Bei der Tombola locken Unikate der Künstler als Gewinne, fürs leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.



Eröffnung **Donnerstag, 29. November 2018 um 19 Uhr**

Klaus Joas | Norbert Klaus "GEGENSÄTZE?"

Streng sind die Acrylglassarbeiten von Klaus Joas in ihrer Reduktion auf Form, Farbe und Linie. Sie sind keine Sekunde langweilig oder gar dogmatisch! Vielmehr stellt man erstaunt fest, dass sie sich trotz aller geometrischer Strenge über alle Maßen poetisch darstellen. Poetisch, licht, heiter und tiefgründig. *Dr. A. Schmidt, Kunsthistorikerin*

Norbert Klaus interessiert die sinnliche Präsenz ausgeprägter gestalterischer Gegensätze. So können wir in Werkgruppen beobachten, wie sich weitere Gegensatzpaare bilden: amorphes Reisigmaterial gegen solides Holzvolumen, statische und dynamische, ruhende und schwebende Stellungen im Raum, virtuelle und visuelle, haptische und farbige Oberflächen.

(Prof. Klaus Bodemeyer) **geöffnet 30.11. - 16.12.2018**



Vorschau 2019

Sonntag, 20. Januar 2019 um 11 Uhr Ausstellungseröffnung

Sam Szembek Zeichnung

und ab 12 Uhr

ein Prosit auf die Kunst Neujahrs-Brunch

wie immer in guter Gesellschaft mit Freunden, Bekannten, Liebhabern der bildenden Kunst, Kolleginnen und Kollegen. Es gibt Herzhaftes, Süßes, Heißes und Kaltes.

